

Mehr als genug Energie

Quiz-Preisträger zur Einsparung von Kohlendioxid-Emissionen ausgezeichnet

WOLFHAGEN. Das Mitmachen hat sich gelohnt für 13 Besucher, die beim Quiz der Stadtwerke Wolfhagen während der Informationsmesse

„Mehr als genug Energie“ zum Schwerpunktthema Energieeffizienz am 26. September in der Wolfhager Stadthalle (wir berichteten) mitgemacht haben.

Die jetzt ermittelten Quiz-Gewinner hatten die von den Stadtwerken gestellten Fragen für eine Kohlendioxid-Emission in Wolfhagen richtig beantwortet.

Den ersten Preis, ein „Kraftwerkwochenende“ für zwei Personen in Wien, gewann der Nothfelder Heinrich Niggemeyer.

Strom als Gewinn

Über den zweiten und dritten Preis, jeweils der kostenlose Bezug von 1000 Kilowattstunden Strom von den Stadtwerken,

können sich Irma Kaspar und Heinz Neumeyer (beide aus Wolfhagen) freuen. Die Wolf-

hager Stadtwerke liefern nach eigenen Angaben seit dem 1. Januar 2008 zu 100 Prozent Strom aus Wasserkraft.

Je ein Energiemessgerät zur Überprüfung und Überwachung des Energieverbrauchs in den eigenen vier Wänden ging an Doris Schaub, Werner Bubel, Claudia Neumeyer-Bubel, Rainer Röcher, Ulrike Peter, Elke Maschke, Jörg Wildenburg, Heidi Wiechert, Dieter Dörnbrack (alle Wolfhagen) sowie Harald Hahn (Bad Emstal). Während der Infor-

mationsmesse konnten sich in einer Ausstellung von Handwerksbetrieben, Anbietern von Produkten zum Thema Energieeffizienz, Initiativen und Organisationen die Besucher detailliert informieren und Hinweise erhalten, wie Strom gespart werden kann.

Energieeffizienz

Wolfhagen gehört zu den Kommunen im Programm energieeffiziente Stadt des Bundesforschungsministeriums. (zih)



Gewinner: Beim Quiz Kohlendioxid-Emissionen in Wolfhagen der Stadtwerke Wolfhagen gewann Heinrich Niggemeyer (Zweiter von rechts) den ersten, Irma Kaspar den zweiten Preis. Ihren jeweiligen Gewinn erhielten sie von Andreas Rohrsen (rechts) und Martin Rühl.

Foto: zih

HINTERGRUND

Gesucht: Name fürs Energiemännchen

Bis zum 31. Oktober (Einsendeschluss) kann man bei den Stadtwerken erneut das Glück herausfordern. Denn für das Energiemännchen als Symbolfigur, das in Zukunft die Wolfhager bei ihren Bestrebungen zur 100-Prozent-

Erneuerbaren-Energie-Kommune begleiten soll, wird ein Name gesucht. Als Preise sind auch hier der kostenlose Bezug von 1000 Kilowattstunden Strom von den Stadtwerken sowie ein Energiecheck zu Hause ausgelobt. (zih)